

Inhalt



Zur Titelseite
Grenzsituationen
werfen die Frage auf,
wie es weitergehen
soll. Antworten darauf
gibt es viele. Nicht
immer sind sie ganz
einfach zu finden.

Foto: f1online

Dossier

- 6 Grenzerfahrungen Beat Vonarburg
- 9 Warum versteht mich denn keiner? Sylke Werner ▶
- 13 Wenn der Mensch an Grenzen stösst Ruth Frei
- 14 Übergänge meistern Diana Staudacher
- 18 Alter Hase, junger Spund Thomas Hax-Schoppenhorst
- 20 Aggressive Ereignisse als Grenzsituation
Sabine Hahn und Petra Metzenthin
- 23 Aggression im Alters- und Pflegeheim ▶
Heidi Zeller und Monica Heinzer
- 26 Grenzen setzen und die Sorge um sich selber
Carsten Niebergall
- 28 Kognitive Grenzen erweitern Elke Steudter
- 30 Die Ombudsfrau Ruth Frei
- 31 Ich bin eine «Meschuggene» Peter Offermanns
- 36 Beratung unter erschwerten Bedingungen
Claudia Aebi-Torre
- 38 Resilienz Jürgen Georg
- 43 Sehnsucht nach Verwandlung Diana Staudacher
- 44 Arbeitsplatz Langzeitpflege Elke Steudter
- 48 Wo liegen die Kernkompetenzen eines Heimes?
Elisabeth Schori und Christine Vaterhaus
- 50 Ältere Mitarbeitende in der Pflege Svenja Hahn
- 52 Die FaBe als Fachperson Gerd Kehrein
- 56 Tradition und Zukunft Silvia Kübler
- 76 Fachtagung für Führungspersonen Margrit Freivogel
- 78 Das Verstehen des Verhaltens Heidi Zeller

Palliative Care

- 58 Stress am Sterbebett? Joachim Wittkowski

Spitex

- 61 Zeit und Zeitdruck Markus Kopp

Bildung

- 64 Neue Herausforderungen für die Langzeitpflege ▶
Richelma Défago

curahumanis

- 67 Erfolgreich in die Zukunft?! Mirjam Bieri
- 68 Pfleger/in FA SRK – wie weiter? Joachim Cerny
- 70 Verbandsinformationen
Rita Gasser, Anne-France Jossen, Yvonne Müller
- 71 Fort- und Weiterbildung
- 79 Arbeitsrechtliche Fragen



▶ Warum versteht mich denn keiner?

Missverständnisse im Pflegeteam, im Umgang mit Heimbewohner/innen und Angehörigen können zu Frust und Stress für alle Beteiligten führen. Grund dafür sind häufig Kommunikationsprobleme. So können aus Missverständnissen Grenzsituationen werden. 9



▶ Aggression im Alters- und Pflegeheim

Aggressives Verhalten von Bewohnerinnen und Bewohnern in Alters- und Pflegeheimen zählt für die Pflegenden oft zu den grössten beruflichen Herausforderungen. Ein Konzept unterstützt Mitarbeitende im Umgang mit Aggression. 23



▶ Neue Herausforderungen für die Langzeitpflege

Bis 2030 werden im Gesundheitssystem 120 000 bis 190 000 neue Fachkräfte benötigt, um den Pflegebedarf abzudecken und das bis dahin pensionierte Personal zu ersetzen. Was bedeutet das für Alters- und Pflegeheime und für die Angebote im Bereich Bildung? 64

Rubriken

Editorial 3

Bezugsquellen 72

Stelleninserate 73

Vorschau 79